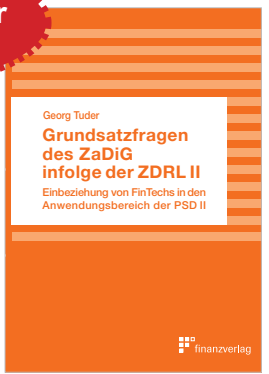


Buch im Seminar inkludiert!

Georg Tudar
Grundsatzfragen des ZaDiG infolge der ZDR L II
Die Einbeziehung von FinTechs in den Anwendungsbereich der PSD II
Finanzverlag, broschiert, 270 Seiten,
Regulärer Preis: EUR 84,- (inkl. 5% MWSt).
ISBN: 978-3-9504370-2-7



ANMELDUNG/BESTELLUNG: buschek@finanzverlag.at

Ich melde mich verbindlich zum Seminar „Zahlungsverkehr, Zahlungsdienste, Zahlungskonto!“ am 21. April 2021

- zum regulären Preis von EUR 552,- (exkl. 20% USt).
zum Sonderpreis für VÖIG-Mitglieder und Mitglieder des Bankenverbandes von EUR 512,- (exkl. 20% USt.) an.

(Im Seminarbeitrag sind Mittagessen, Kaffeepausen mit Imbiss und Getränken sowie das Buch „Grundsatzfragen des ZaDiG ...“, die umfangreiche Arbeitsmappe und Schreibunterlagen enthalten.)

- Ich komme nicht zum Seminar, bestelle aber ___ Exemplar(e) des Buchs „Grundsatzfragen des ZaDiG infolge der ZDR L II“ zum Preis von EUR 84,- (inkl. MwSt, exkl. Versand).

Titel, Name Teilnehmer(in)

Unternehmen / Position im Unternehmen

Straße PLZ Ort

e-mail Telefon Fax

Datum Unterschrift

Anmeldung: Finanzverlag/Kitzler-Verlag GmbH, Uraniastraße 4, 1010 Wien, Fax: (01) 713 53 34 DW 85, Tel: (01) 713 53 34-21 (Fr. Dr. Buschek), e-Mail: buschek@finanzverlag.at. Der Seminarbeitrag beinhaltet Mittagessen, Kaffeepausen mit Imbiss, Getränke, umfangreiche Arbeitsmappe sowie Schreibunterlagen. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Rechnung, die Sie bitte vor Seminarbeginn begleichen. Datenschutz: Die von Ihnen angegebenen Adressdaten werden ausschließlich zur Veranstaltungsvorbereitung und -abwicklung verarbeitet. Wenn Sie die Anmeldung für andere Personen vornehmen, gehen wir von Ihrer Berechtigung dafür aus. Weitere Infos: www.finanzenverlag.at/Datenschutz. Storno: Bitte haben Sie Verständnis: Bei Stornierung (oder Nichterscheinen) am Kurstag wird die volle Seminargebühr als Stornogeühr verrechnet. Diese Gebühr entfällt selbstverständlich bei Nennung einer Ersatzperson.

Abonnieren Sie den kostenlosen Newsletter des Finanzverlags: www.finanzenverlag.at/Kontakt!

Aktuelle Entwicklungen iZm PSD II u. ZaDiG 2018! Buch inklusive!

ZAHLUNGSVERKEHR, ZAHLUNGSDIENSTE, ZAHLUNGSKONTO!

Aktuelle Regulatorik und Zivilrecht!

Das Seminar informiert Sie topaktuell und kompakt:

- Neues auf EU-Ebene, die österr. Umsetzung und Auswirkungen auf den Zahlungsverkehr in Österreich
Stand der EBA RTS/GL, ZaDiG 2018, Aktuelle Judikatur zum ZaDiG 2018 und zu Banken-AGB, u.a. die aktuelle EuGH-Entscheidung zur NFC-Funktion und zur Zustimmungsfiktion in AGB
Umsetzung der SCA (starken Kundenauthentifizierung), CSC
Zahlungsdienstleister (Zahlungsauslöse-, Kontoinformationsdienstleister)
Vorschau auf den „Zahlungsverkehr 4.0“, u.a. BigTechs, SEPA Instant Payments
Überweisungs-VO – Entgelte für grenzüberschreitende Zahlungen
Corona-Spezifika; ...
Verbraucherzahlungskontogesetz VZKG und Verbraucherzahlungskonto-Dienstverordnung (VZKDV), VERA-V, Verpflichtungen aus den EBA-Standards, Ausblick: Evaluierung der Zahlungskontorichtlinie (PAD)
ZaDiG 2018 aus zivilrechtlicher Sicht; AGB, Vertragsgestaltung, Pflichten
Lassen Sie sich Ihre Fragen beantworten!

Verschaffen Sie sich einen exklusiven Überblick:
• Banken • Zahlungsinstitute • Verantwortliche und MitarbeiterInnen der Abteilungen Recht, Produktentwicklung, interne Revision, Zahlungsverkehr • RechtsanwältInnen • UnternehmensberaterInnen • WirtschaftsprüferInnen, SteuerberaterInnen;

WANN?
21. April 2021
9.00 bis ca. 17.00 Uhr

In Kooperation mit

WO?
Hotel in 1010 Wien
wird rechtzeitig bekannt gegeben!



Programm:

- 09:00 – 10:30 **Dr. Georg Tuder / FMA**
- Übersicht über den Stand der **RTS/GL der EBA**
 - RTS für **SCA und CSC**, DeIVO (EU) 2018/389 der EK
 - Highlights aus dem **ZaDiG 2018**
 - Die neu in den Anwendungsbereich **aufgenommenen Zahlungsdienstleister** (Zahlungsauslösedienstleister, Kontoinformationsdienstleister)
 - Die **Meldepflicht** der Zahlungsdienstleister bei schwerwiegenden Betriebs- oder Sicherheitsvorfällen
 - Vorschau auf den „**Zahlungsverkehr 4.0**“ (u.a. BigTechs, SEPA Instant Payments)
- 10:45 – 12:00 **Mag. Michael Ernegger / Bankenverband**
Dr. Susanne Riesenfelder, Akad. Europarechtsexpertin / FMA
- Verbraucherzahlungskontogesetz (VZKG)**
- Aktuelles regulatorisches Umfeld
 - Der **Zugang** und die Einrichtung eines **Basis-Zahlungskontos**
 - Der **Wechsel** des Zahlungskontos
 - EU-weit standardisierte Terminologie und Formate für **Verbraucherinformationen**
- 12:00 – 13:00 Mittagessen
- 13:00 – 14:15 **Mag. Michael Ernegger / Bankenverband**
Dr. Susanne Riesenfelder, Akad. Europarechtsexpertin / FMA
- Verpflichtungen aus den **EBA-Standards**
 - Verbraucherzahlungskonto-Dienstverordnung (**VZKDV**)
 - Meldungen nach **VERA-V** (Vermögens-, Erfolgs- und Risikoausweisverordnung)
 - **Besonderheiten** im Bereich VZKG (VfGH-Erkenntnis betreffend Bankomatgebühren, etc.)
 - **Ausblick: Evaluierung** der Zahlungskontorichtlinie (PAD)
- 14:30 – 17:00 **Mag. Sylvia Unger / Rechtsanwältin**
- Zivilrechtliche Seite des unbaren Zahlungsverkehrs**
- Das (geänderte) Verhältnis zwischen **Bank/Zahlungsinstitut und Kunden**
 - **ZaDiG 2018:** Wesentliches u. Änderungen aus zivilrechtlicher Sicht
 - **Überweisungs-VO** – Entgelte für grenzüberschreitende Zahlungen
 - Was ist beim **Vertragsabschluss** für Zahlungsdienste mit Kunden (Konsumenten u/o Unternehmen) zu beachten? **Infopflichten!!!**
 - Was ist bei der **Gestaltung der Verträge** und **Allgemeinen Geschäftsbedingungen** für Zahlungsdienste zu beachten?
 - o Entgelte o Vertragsänderungen
 - o Sorgfaltspflichten des Zahlungsdienstleisters

- o Sorgfalts- und Anzeigepflichten des Zahlungsdienstnutzers
 - o Sperre o Haftung, Erstattungspflichten o Kleinbetragszahlungen
- Aktuelle Judikatur zum ZaDiG 2018 und zu Banken-AGB, ua die **aktuelle EuGH-Entscheidung** zur NFC-Funktion und zur Zustimmungsfiktion in AGB

Referenten:

Mag. Michael ERNEGGER / Bankenverband

ist stellvertretender Generalsekretär des Verbandes österreichischer Banken und Bankiers. Einer seiner Tätigkeitsschwerpunkte ist der Zahlungsverkehr. Auf europäischer Ebene ist Mag. Michael Ernegger Mitglied im Payment Systems Committee des Europäischen Bankenverbandes.



Dr. Susanne RIESENFELDER, Akad. Europarechtsexpertin / FMA

ist Spezialistin für „Prudenzielle Bankenaufsicht im integrierten Aufsichtskontext“ in der Finanzmarktaufsicht im Bereich Bankenaufsicht. Seit 1996 im Bankbereich tätig. Von 1996 bis 2011 in der Interessenvertretung des ÖGV (Österreichischer Genossenschaftsverband), zuvor bei einem Rechtsanwalt, Notariat und WKO. Studium und Doktoratsstudium der Rechtswissenschaften mit Auszeichnung in Wien, Gerichtsjahr, Lehrgang Europarecht an der Donau Universität Krems mit Auszeichnung. Vertretung in EBA-Arbeitsgruppen. Trainerausbildung, zahlreiche Vortragstätigkeit. Diverse Publikationen in Fachbüchern und -zeitschriften.



Dr. Georg TUDER / Finanzmarktaufsicht (FMA)

ist seit 2017 als Referent in der Abteilung für Aktienbanken, Zahlungsinstitute und Einlagensicherungen tätig. Zu seinen Spezialgebieten zählen neben dem Zahlungsverkehrsrecht, zu welchem er auch seine Dissertation verfasst hat, das Unternehmensrecht und das Privatstiftungsrecht. Die Dissertation ist in überarbeiteter Fassung unter dem Titel Grundsatfragen des ZaDiG infolge der ZDRL II – Einbeziehung von FinTechs in den Anwendungsbereich der PSD II 2019 im Finanzverlag erschienen.



Mag. Sylvia UNGER / Rechtsanwältin

ist seit mehr als 20 Jahren anwaltlich tätig, seit 2001 eingetragene Rechtsanwältin, 2011 Gründung ihrer eigenen Kanzlei. Davor viele Jahre Gesellschafterin und Geschäftsführerin in einer Anwaltssozietät. Sie berät u.a. Kredit- und Zahlungsinstitute, Flug-, Handels-, Produktions- und Dienstleistungsunternehmen. Schwerpunkte: Bankenrecht, Vertragsgestaltung und Erstellung AGB, Luftfahrtrecht, Liegenschafts-, Wohn- und Mietrecht. Langjährige, praxisnahe Expertise im Bereich des unbaren Zahlungsverkehrs.



Anmeldung UMSEITIG! >>>